

GRÜNE MONTAGSMALER

PROJEKTNAME _____

WAS & WARUM?

Die grünen Montagsmaler sind ein gutes Warm-up, das die Kreativität fördert und auf das Thema Nachhaltigkeit einstimmt, z.B. zur Begrüßung, vor dem Brainstorming oder vor NutzerInnen tests. Es eignet sich sowohl für große als auch für kleine Gruppen.

WIE?

Jede Person im Team erhält einen Stift und ein A4-Blatt. Auf dem obersten Rand des Blattes notiert sie einen frei wählbaren Satz, der etwas mit dem Umgang mit Menschen, Tieren, Umwelt und Ressourcen zu tun hat, zum Beispiel: „Mein Freund isst jeden Tag ein Steak.“ Anschließend gibt die Person das Blatt reihum an die nächste Person. Diese liest sich den Satz durch und faltet dann das Blatt so, dass der Satz nach „hinten“ geknickt wird. Dann stellt sie das Gelesene zeichnerisch dar. Wörter dürfen nicht verwendet werden! Anschließend wird das Blatt mit der Zeichnung reihum an die nächste Person weitergegeben, die sich nun die Zeichnung ansieht. Diese faltet das Blatt wieder so, dass die Zeichnung nach „hinten“ geknickt wird. Wichtig dabei: eine Unterlage benutzen, damit die hintere Seite nicht von anderen TeilnehmerInnen gesehen wird. Dann wird die Zeichnung in einen Satz (zurück-)übersetzt. Für jeden Schritt haben wir 1 Minute Zeit. Der/die ModeratorIn hat die Zeit im Blick. Das alles wiederholen wir so lange, bis alle in der Runde jedes Blatt einmal in den Fingern hatten. Am Ende werden die Zeichnungen und Sätze der Blätter in umgekehrter Reihenfolge aufgezeigt, sodass wir erst am Schluss den Ursprungs-Satz erfahren. Und lachen.

